

SCHNAPPLüftli

E Infobledli für unseri Gönner

Uusgoob 1/2020



- **Sujet-Voorschau**
- **Alti Bilder vo Basel**
- **Info Yyschällete**





E bitz Nostalgii:
2010, Sujet Woodstock und s grossartigste
Requisit, wo mr je baut hänn: Unsere Hippie-Bus.

Erschynigswyys: 2 x pro Joor

Uflaag: 150 Exemplaar

Drugg: Druckerei Herzog in Langendorf (SO)

Gstaltig und
Redaggtion Roger Müller

mueller-email@bluewin.ch

**Bild uf dr Titelsytle und die Wandmoolerei
rächts im Bild:**

Pietro Del Sonno, Kunschtmooler: www.g204.eu





Mi Wettlauf mit dr Zyt.

Liebi Gönnerin und Gönner

Vor e paar Wuche hätt i nit im Gringschte dra dänggt, dass i zue obenerwähntem Thema unser Vorwort würd schriibe. Aafangs Novämber bini wie e jungs Rehli (oder wie heisst das graue Tier mitem lange Rüssel ...) in de Vereinigte Arabische Emirate ummeghüpft, ha Sightseeing gmacht in Abu Dhabi und bi minere Frau in de Ikaufscener (neudütsch Malls) vo Dubai hinterhär ghöselet; und nüt, aber gar nüt hett druff hiigwiise, dass ich mi bald vo mim letschte, no nit künstliche Glängg - minere lingge Hüfte - muess verabschiide.

Chuum deheime ischs losgange; mit Mieh und Noot hani aafangs no könne d'Sogge und Schueh a mim lingge Huef montiere, was denn aber bald scho nümme gange isch.

Drum isch dr Gang zum Knocheschlosser meines Vertrauens aagsait gsi. Bewegigsiebige und Röntgestrahle hänn denn unwiderrueflich dr Befund ergää, sone verschlisseni Hüfte ka aim nit erscht 2 Wuche weeh mache; e Operazion isch dringend empfohle.

Natürli bini uss allne Wolgge gheit; 2 Wuche vor Johresänd, was für e Diagnose. Doch was heisst 2 Wuche vor Johresänd; **10 Wuche vor dr Fasnacht!!** Es hett rotiert in mim Kopf, doch ohni OP hätti d'Fasnacht sowieso könne vergässe. Dorum hänn mer is uff e schnällschtmögliche Termin geinigt und die vom Merian Iseli hänn am 9. Jänner mitem Narkosegweehr vom Zolli uff mi ziilt.

Uf dr Verlauf vo dr OP wötti do nit wiiter iigoh, sondern dass mir jetzt, ab Zzytpunggt Operation, no rund 7 Wuche Zyt bliibt, d'Hinggestögg mitem Piccolo z'usstusche. Scho gly hänn mi e erschts mool uffgnoo (zwei Chrääne, ai Sattelschlepper). Mehr oder weniger sicher bini s'erscht Mool uff 4 künstliche Glängg gstande, mit Betoonig uff gstande. Es isch denn aber gly mool sowiit gsi, dass i mi scho wiider ha könne

bewege. Wiiter ischs gange 2x täglich mit Physio und Laufscheel.

Jo, liebi Gönnerin und Gönner, sowiit mool, was isch bis jetzt, zu däm Zytunggt, woni das Vorwort schriib, passiert. Stand hüt, also guet 4 Wuche vor dr Fasnacht, chani natürli noni viil saage, öb und wie ich Fasnacht mach. Ich gib mer aber alli Mieh, mini Glyggefriindin und -friinde, wenn immer möglic nit im Stich z'loo. Ich hoff au, dass ich möglicscht viil vo euch an dr Fasnacht ka traffe und euch ka mitteile, öb ich mi Wettlauf mit dr Zyt gwunne ha.

E scheeni Fasnacht!
Eure Mull

Do sinn no alli Glängg tip top in Schuss gsi:
Dr Mull (öbbe mit 15) mit em „Bletzi“, sim Pape,
wo hüt 86 Joor alt isch.





« ... oder wänn mir nit lieber ane Schwingfescht, als an d Faasnacht ...»?

Das isch dr Grundidee vom Süschéé 2020. Das ganz aifach, wells an de Schwingfescht immer so schön friedlig zue und här goot, und nit muesch an gwüsse Egge Klopferieie und Pöbeleie aaträffe.

S Süschéé stammt vom Mull und in Värsform lutet das denn eso:

«In dr hüttige Zitt, wo jo nid viil will glinge, doo göön mir doch viil lieber go schwinge.»

So laufe mir
Vordraab und Pfiffer:
sinn tradizionelli Fasnachtsfigure
im Schwingerlook.

Dr Mayor
isch s (bööse) Muuni



D Griepfoolgass (Grünpfahlgasse) - links im Bild 1935 - in Basel. An de letschte zwei Fasnacht au als „Gläbbergässli“ bekannt gworde. Do hets mmer widder Lämpe gää, zwüsche aggdive Fasnächtler und wenig dängende, primitive Vollidiote.



Blaggedde 2020

Täggscht vom Comité:
«**Heb di fescht!**»

D Fasnacht bruucht e kai Kontrolle. Heb di fescht, si kunnt jetz z rolle. Fünf Fasnächtler uff däm Trotti wisse, dass me daas nit sotti. Aagää mien die fünf do nit, denn es faart eleggtrisch hit. Und esoo gseesch du die Naare in d Fuessgängerzoone faare. Grad d Frau Fasnacht duets gärn gsee. Si darf halt e bitzli mee und si sait, jetz hauet druff, machet d Waggisschnuuren uff. Nämet alli draa mit Witz aber au e bitzli spitz. Am Majoor gfallt daas enorm. Stolz gseesch däa mit Uniform. Soone Waggis ruesst ganz scheen und dr Harlekin pfyfft Deen. S duet e Kind dur d Larve gnaisse und e Hampfle Röppli schmaisse. Zvoorderscht styrt dr Gloon e bitz und si keie nit uf d Schnitz. Mit vyl Muet geen sii ans Wäärg, heb di fescht, am Spaalebäärg. Soo vyl Schwung kaasch nur dert hoole. Noochemache nit empfoole. D Fasnacht gseesch du soo komplett uff däm glaine Trottinett. Wäär isch soone Faarzyghalter? Daas isch wider däa Kurt Walter. Sy Entwurf goot gly zum Müller und d Blaggedde wird e Knüller. Heb di fescht und heb si fescht, denn am Revers isch si s Besch.

Vo dr Website fasnachts-comite.ch:

Die Plakette 2020 zeigt eine auf einem E-Trottinett fahrende Basler Fasnachts-Clique. Mit dem Motto «Heb di fescht» spielt die Plakette die aktuelle Welle zu Nachhaltigkeit, E-Mobilität und Shared-Economy aus, die die Gesellschaft erfasst hat. Dass die E-Trottis in ihrer heutigen Form nicht konfliktfrei sind, symbolisiert die goldene Variante; dort erkennt man, dass die fünf Figuren verbotenerweise durch die Fussgängerzone den Spalenberg hinunter sausen. Entworfen hat die 2020er Ausgabe der Basler Gestalter Kurt Walter.

Ein Fasnachts-Zigli braust mitten durch die Stadt, als wenn es kein Morgen gäbe: Ein Binggis in seiner Schachtellarve hält sich an der Stäggelaterne fest, ein Vorträhler im Clownkostüm hält die Lenkstange fest im Griff; der Pfyffer als Harlekin, der Tambour-major in Uniform und der trommelnde Waggis geniessen musizierend die Fahrt. „Heb di fescht!“, die Fasnacht geht ab.

Für Kurt Walter, der die Plakette nach 2000, 2005 (Co-Produktion mit Martin Schoch) und 2013 bereits zum vierten Mal gestaltet hat, zeigt die Plakette, wie sich die Gewohnheiten der Menschen verändern. Das Fasnachts-Zigli steht symbolisch dafür, dass unterdessen die ganze Welt E-Trottinett fährt



**Dangg dr Sandra & Mull und
Unterstützig vom Leue, hämmer
am 12. Oktober e ganz e lessige
Daag dörfe zämme verbringe.
Nachem Apéro bi dr Claudia Hügli
in ihrer neu bewoonte
Dachwoonig in Rynach (danke
nomol), simmer richtig Wald
hindere gloffe und denn bi de
Armbruschtschütze zum
„Schuss-Event“ empfangen worde.**

Im Grosse und Ganze hämmer für e
Erschts mool ganz passabel troffe. Dr
Bescht het saagehafti
46 vo 50 mööglige Püנגgt gschosse.



Nachem Schiesse mit Zielwasser
isches denn nochär aabe Richtig
Aesch gange. Bim Minigolf hets
denn nomol Püנגgt gää und zum
Glügg knapp nit dr gliich Sieger wie
bim Armbruscht-Schiesse Nach
däm dritte Apéro isches zum Kay
gange. In däre tolle „Locaiton“ ganz
in dr nööchi vom Minigolf hämmer
denn über dr grosse Füürschaale
grilliert und fein gässe und drunge.
No zwei Föteli gseet me, wenn me
umlettered wyter hinde im Heft.
Alles im Allem isches e tolle und
abwächsligsriche Daag gsii!



Kurt Wietlisbach

Alter: 57
Bruef: Leiter Zolldienst

Dr Kurt (Kutti) isch hüt e „pensioniert“ Luftschnapperli-Mitglied und viili Joor aggdiv drbii gsii. Au jetzt no in sinere „Ränterzyt“ isch är bi unsere Aläss und sogar meischtens au no an dr Fasnacht für e paar Stündli drbii. Das freut uns allewyl seehr.



Wenn ich e Läbensmittel wär, wär ich
E „Spitzbueb“ (Gutzeli).

Vom Bsuech vom däm Ort root ich ab:
Vom WC-Hüüsli uf em Haslibärg in däre Schiihütte (gäll Marco)?!

Über was kasch du härzhaft lache?
Über seehr seehr viil ...

Gits öbbis, wo di amigs masslos ergeret?
(nur) die rugsichtsloose Velofahrer!

Het di kürzlig öbbis Speziells seehr gfreut?
Die bestandene Wyterbildige von mine Söhn Sandro und Karim

Was hesch well wärde, wo 10 gsi bisch?
Kunschtturner.

Hesch als Kind e TV-Serie gluegt, wo di magsch erinnere?
Flipper.

Het di als Kind öbbis speziell prägt - e Erinnerungig oder eso?
Dr Vogel Gryff.

Mitere Zytnmaschine würd ich e Abstächer mache nach ...
In d'Zyt vom „Wilde Weschte“.

Du gwünsch e Kurztrip nach Wahl für drei Dääg. Wo aane got die Reis?
Nach Münche, mit emene Bsuech in dr Allianz-Arena.

Du hätsch als „König“ vo Basel ei Wunsch frei, was wär das?
Abschaffig vo blöde und unnutze Gsetz! Und do dervo hämmer e huffe und s'wärde immer mee

Di Lieblingslokal zu Ässe in unserer Region
Reschtaurant Schlipf@Work in Rieche.

Als Hänkersmoolzyt wurdi bstelle:
Cordon-Bleu mit Pommes.

Für was hesch s letscht mol sinnlos Gäld ussgää?
Nüd isch sinnlos - guet vielleicht s'6. Bier im „Schluuch“.

Du hesch 100 Frangge und muesch die verschänge. An wär?
An e Bedürftige Mensch im Glaibasel.

An Basel und Umgäbig schetz ich am meischte:
Die grossi Vielfalt an Lüt und Landschaft

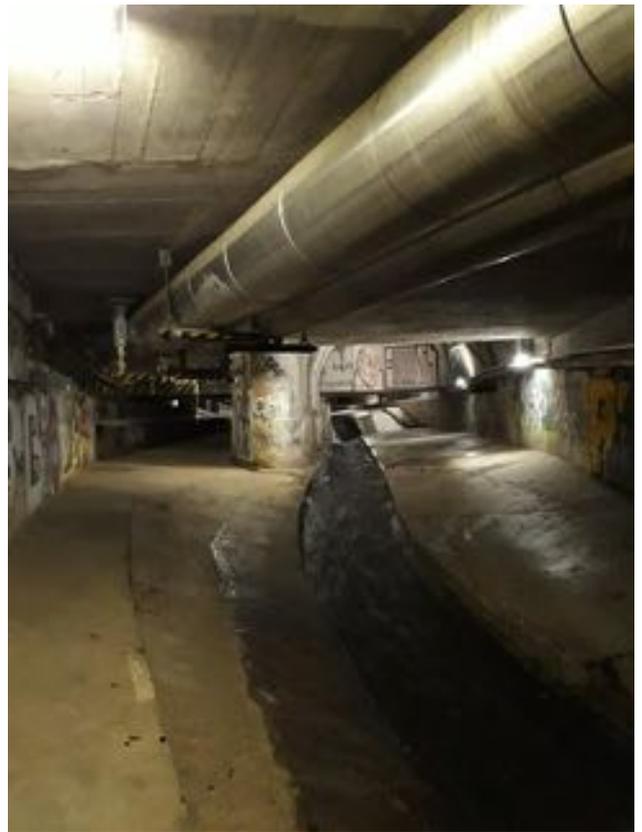


**Kürzlig hämmers irgendetmol
bimme ässe vo dr Birsig kaa und
dass me unteriirdisch bim
Lohwääg bim Zolli / Heuwoog ka
in dä Kanalgang iine. Dr Verlauf
vom Birsig ka me denn quer
durch d Stadt bis an d Mündig
vom Rhyy laufe.**

**Wotsch mee wüssen?
www.ideenreich.ch**

Dr Redaggder het so e Fiehrig vor Joore
mol mitgmacht. Zum Apéro isch me denn
durch e ganz spezielle Ufgang plötzlich bi
dr Kuchi vo dr Safran Zunft uusekoo ...

Tipp:
www.verschwendenesbasel.com



Hüt gseets eso uss. Lut gwüsse „Underground“
Infos finde do amigs au ab und zue emol Partys
statt. Aifach mol e Dooledeggel lüpfe bim
Birsigparkplatz und aabe go luege

E Bild vo 1886. D Birsig bim
Fischmärt, kurz vor dr
Schiffländi, wo dä Bach in Rhyy
mündet.



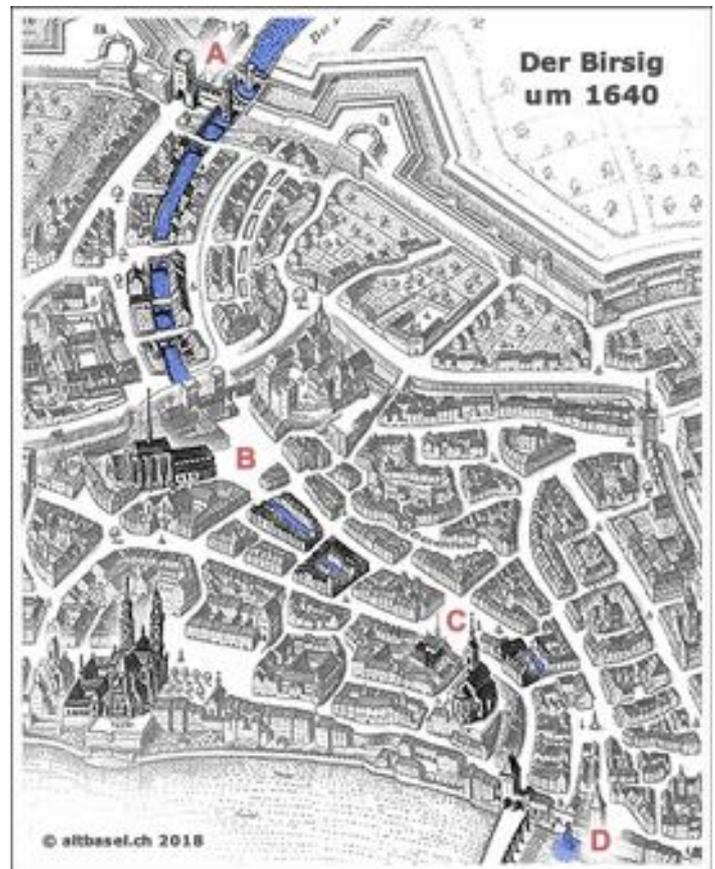


E Zyt, wo me no via Plumskloo in Birsig gaggelet het
Und au suscht e bitz „entsorgt“ het.



E spannende Tägschtussschnitt betreffend Birsig vo däre Website: www.basler-bauten.ch:

Verschiedene Male trug der Birsig durch gewaltige Wassermassen, die in wildem Sturm über die Ufer traten und ungeheuren Schaden anrichteten, grosses Unheil in die Stadt. Anno 1267 brachte der Fluss die Umfassungsmauern des Steinenklosters zum Einsturz, deren Wiederaufbau Spenden im ganzen Bistum bedurfte. Am Allerheiligentag des Jahres 1339 riss ein Hochwasser beim Steinentor einen starken Turm nieder, untergrub die Fundamente zahlreicher Häuser, drang mannshoch in die Kirche der Reuerinnen, wühlte den Kirchhof der Barfüsser auf und spülte die Toten aus den Gräbern. Im Januar 1374 stieg das Wasser auf dem Fischmarkt derart, dass die Anwohner sich der Kähne bedienen mussten; 1446 brachen sechs Häuser ein. Einige Menschenleben und den Einsturz vieler Gebäude forderte die Birsigflut im Jahr 1491. Auf Petri und Pauli 1519 lösten heftige Wolkeneinbrüche zu mitternächtlicher Stunde eine solche Wassernot aus, dass die Befestigung beim Birsigeinfluss durch schwellende Hölzer bös beschädigt wurde und die ganze Vorstadt in ein tiefes „Bad“ geriet.



A: Steinentor, B: Barfi, C: Mündig in Rhy.

E Bild vo 1900: D Heuwoogkrüzig. Links goots in d Steinevorstadt und rächts in Steinentorstroos.





Mir gratuliere!

Zu diverse runde **Geburtsdääg** in dr Luftschnapperli Familie:

Dr „**Bletzi**“ (René Senior), dr Pape vom Mull isch **86** worde am 11.10.2019. Wells leider undergange isch (dr 85igscht), isches halt jetzt jetzt do vermerkt

Marianne Hügli (s Mami vom Claudia) isch am 29.1. **80** Joor alt worde

D Beatrice Kunz unser Eehremitglied (s Mami vo de Kunz-Döchtere, Jacqueline, Esthi und Ruthli) isch am 24.1. **80** worde.

Dr **UrsSchenker** (dr Schatz vom Fränzi) het am 6. Juli si **60**igschte gfiirt.

Termin:

29. Februar 15. Yschällete, ab 16.30 Uhr

2. Meerz Start Faasnacht 2020

22. Meerz Unsere Bummelsunntig



Alli drei Bilder: Doo häämmer dr Abschluss vo unserem Herbstbummel verbrocht.



Faasnachts-Yyschällete

- Sujet-Prezentazioon
- Divärsi Top-Schnitzelbängg
- Guggemuusig „Spitzbuäbe“
- Partysound und Stimmig
- Gedrängg und glaini Sache zem Ässe
zu Fründschafts-Priise



Samschtig, **29. Februar 2020**

Start 16:30H im Gundeli

Solothurnerstroos 62 /

Egge Dornacherstroos

(bi dr Avia-Tankstell)

Alli Gönner und Fründe sinn
härzig willkomme!!

Euri Luftschnapperli



**Bei uns sind
Sie König!**

Denn unser perfekt eingestimmtes Team von Druckspezialisten beherrscht die gesamte Klaviatur an Möglichkeiten, wenn es um den Erfolg Ihrer individuellen Druckprojekte geht.

Druckerei Herzog AG – das isch Musig!



DRUCKEREI HERZOG AG

CH-4513 Langendorf | Telefon 032 622 40 58 | www.herzogdruck.ch

proacteam

mehr als Sie erwarten 



All in one

gestalten

layouts nach Corporate Design

plotten und printen

kreative Bildretusche

wwweben und mehr...

www.proacteam.ch